Presseinformation

10. November 2008

„Die Kaiser von Carnuntum - Sie veränderten die Welt"

Veranstaltungsreihe von Art Carnuntum zum 11. November 308

Morgen vor 1.700 Jahren, am 11. November 308, fand in Carnuntum unter Leitung von Diokletian die sogenannte Kaiserkonferenz statt, bei der durch die Etablierung einer neuen Tetrarchie die Machtverhältnisse im Römischen Reich neu aufgeteilt wurden. Als Herrscher im Osten wurden Galerius als Augustus und Maximinus als Caesar bestimmt, im Westen Licinius als Augustus und Konstantin als Caesar.

Galerius erließ zweieinhalb Jahre später, am 30. April 311, das Toleranzedikt von Nikomedia, womit das Christentum erstmals geduldet war. Zwei Jahre danach verfassten Konstantin und Licinius gemeinsam die Vereinbarung von Mailand, die dem Christentum den Status einer erlaubten Religion erbrachte. Somit hat sich durch diese Weichenstellung der Kaiser von Carnuntum vor genau 1.700 Jahren ein Wandel vollzogen, der insbesondere die abendländische Kultur für immer verändert und geprägt hat.

In Erinnerung an die weltverändernde Dimension dieses historischen Ereignisses hat Piero Bordin, Gründer und Intendant von Art Carnuntum, mit Unterstützung der Abteilung Kultur und Wissenschaft beim Amt der NÖ Landesregierung und in Zusammenarbeit mit dem Archäologischen Park Carnuntum eine über mehrere Jahre führende Veranstaltungsreihe unter dem Titel „Die Kaiser von Carnuntum - Sie veränderten die Welt" initiiert.

Themenschwerpunkt ist die Zeitspanne am Beginn der „konstantinischen Wende" zwischen der klassischen Antike mit ihrer Götterwelt und dem Christentum. Mit künstlerischen und wissenschaftlichen Veranstaltungen werden dabei im zeitlichen Abstand von exakt 1.700 Jahren die weltverändernden Ereignisse von der Machtverteilung in Carnuntum an die vier Tetrarchen am 11. November 308 über den Zeitpunkt des Toleranzediktes von Nikomedia 311 und der Schlacht an der Milvischen Brücke 312 bis zur Vereinbarung von Mailand im Jahr 313 begleitet.

Gestartet wird die Zeitreise zu den Ursprüngen unserer Kultur morgen, Dienstag, 11. November, im Informationszentrum des Archäologischen Parks Carnuntum mit der Präsentation des Projektes sowie des Entwurfes eines begehbaren Monumentes für die Kaiserkonferenz von 308. Weiters werden Gedenkmedaillen sowie die Sonderbriefmarken „Die Kaiser von Carnuntum" mit den Porträts der vier Kaiser erstmals vorgestellt. Bis 19 Uhr steht auch ein Sonderpostamt mit dem Sonderstempel „1.700 Jahre seit der Kaiserkonferenz in Carnuntum" zur Verfügung. Im Amphitheater von Petronell-Carnuntum wird an diesem Tag als künstlerische Installation ein überdimensionales Zeichen der

E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Begegnung und der Machtaufteilung des West- und Ost-Römischen Reiches zu sehen sein.

Nähere Informationen bei Art Carnuntum unter 02163/3400, e-mail team@artcarnuntum.at und http://www.artcarnuntum.at/.

E-Mail: presse@noel.gv.at